



**Bulletin
November
2025**

Wir liefern bis an die Tür. Ausser Ihr Hund ist dagegen.

Über 14'000 Produkte für die Versorgung von Stoma, Wundbehandlung, Inkontinenz und Tracheostoma. Kostenlose Beratung und Versand. Bis 17 Uhr bestellt, morgen bei Ihnen. Und wenn möglich direkt mit Ihrer Versicherung abgerechnet.

publicare.ch



Ihre zuverlässige Partnerin
für Beratung und Lieferung
medizinischer Hilfsmittel

 publicare

Deutsch

Editorial 5

«Leben mit Urostoma:
Ein Gespräch über Selbst-
vertrauen, Offenheit und
neue Perspektiven» 7

Mit meinem Stoma
«fahre» ich gut! 13

Leserumfrage – ilco
Bulletin 17

Ilco Schweiz, wichtiger
Termin 2026 19

Adressen ilco Schweiz 52

Français

Éditorial 23

« Vivre avec une urostomie :
confiance en soi, franchi-
se et nouvelles perspecti-
ves » 25

Grâce à ma stomie, ça
roule ! 33

Sondage lecteurs –
Bulletin ilco 37

ilco Suisse, date
importante 2026 39

Adresses ilco Suisse 52

Italiano

Editoriale 41

«Vivere con un'urostomia:
una conversazione su fiducia
in sé stessi, apertura mentale
e nuove prospettive» 42

Con il mio stoma «giro»
bene! 46

Eurokey 44

ilco Svizzera, data
importante 2026 49

Sondaggio tra i lettori –
Bollettino ilco 51

Indirizzi ilco Svizzera 52

Mediadatenblatt abrufbar unter
<https://lmy.de/nzXbSzvs>

Herausgeber: ilco Schweiz,
Sekretariat, 3000 Bern,
Tel. 077 418 33 40
www.ilco.ch, E-Mail: info@ilco.ch,
Mitglied der Verbände: IOA + IOA
EOA. Erscheinungsweise: 2-mal
jährlich, Redaktionsschluss:
1. März und 1. September,
Auflage 1'600 Exemplare
Mitgliederangelegenheiten:
Anfragen usw. sind direkt an das
Sekretariat zu richten.
Satz und Druck: Druckerei Ruch AG,
Worblentalstrasse 28, 3063 Ittigen

Fiche descriptive des médias
disponible sous
<https://lmy.de/nzXbSzvs>

Éditeur: ilco Suisse,
secrétariat, 3000 Berne,
tél. 077 418 33 40, www.ilco.ch,
Mail: info@ilco.ch, membre des
associations IOA + IOA EOA
Fréquence de parution: 2 fois
par année, délai de rédaction:
le 1 mars et 1 septembre,
tirage 1'600 exemplaires.
Communication des membres: de-
mandes etc. sont à adresser direc-
tement au secrétariat. Composition
et impression: Imprimerie Ruch AG,
Worblentalstrasse 28, 3063 Ittigen

Scheda informativa con listino prezzi
per inserzioni disponibile all'indirizzo
<https://lmy.de/nzXbSzvs>

Editore: ilco Svizzera,
segreteria, 3000 Berna,
Tel. 077 418 33 40, www.ilco.ch,
E-mail: info@ilco.ch, membro delle
associazioni IOA + IOA EOA
Pubblicazione: Semestrale,
chiusura di redazione: 1 marzo e
1 settembre, tiratura 1'600 copie
Membri: richieste ecc. sono da
inviare direttamente alla segreteria.
Composizione e impressione:
Tipografia Ruch AG, Worblental-
strasse 28, 3063 Ittigen

Bringen Sie Ihren
persönlichen Stil
zum Ausdruck mit
dem schwarzen
NovaLife TRE™
Stomabeutel.



Ganztägiger Komfort mit
dem schwarzen NovaLife TRE™
Stomabeutel¹

Ab sofort als einteilige Ileo- und
Kolostomiebeutel in Schwarz erhältlich.

Das bietet der schwarze Vliesstoff des
NovaLife TRE™ Stomabeutels:

- Weiche Textur und ein angenehmes Tragegefühl¹
- Leicht und atmungsaktiv, um sich bei jeder Aktivität wohl zu fühlen²
- So konzipiert, dass er nach dem Duschen schnell trocknet
- Unempfindlich und behält sein frisches, modisches Aussehen bei³
- Leicht zu reinigen⁴

1. Data on File, 2023: n=110 Qualitative Interviews; 2023: n=43 Clinical Trial,

2. Data on File, 2023: ref-03863 (Woven fabrics tested are Polyester-based),

3. Data on File, 2023: n=459 Qualitative Interviews; 2023: n=110 Qualitative Interviews; 2023: n=43 Clinical Trial,

4. Data on File, 2023: n=43 Clinical Trial

Lesen Sie vor der Verwendung die Gebrauchsanleitung mit Informationen zu Verwendungszweck, Kontraindikationen, Warnhinweisen, Vorsichtsmassnahmen und Anleitungen.

Dansac, das Dansac Logo, NovaLife TRE und TRE sind Markenzeichen der Dansac A/S.

Alle anderen Marken und Copyrights sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

© 2025 Dansac A/S

Editorial



Liebe Leserinnen, liebe Leser

Mit Freude blicken wir auf einen erfolgreichen Stomatag zurück. Gemeinsam konnten wir zahlreiche wertvolle Erfahrungen

sammeln und uns über aktuelle Themen austauschen.

Die positive Resonanz und das engagierte Mitwirken aller Beteiligten haben diesen Tag zu einem besonderen Ereignis gemacht.

Die Sommerpause neigt sich langsam dem Ende entgegen und es gibt noch viel zu tun. Sie finden in diesem Mitteilungsblatt eine Umfrage.

Ihre Teilnahme ist uns sehr wichtig. Mit Ihrem Feedback möchten wir das Bulletin gezielt weiterentwickeln und noch besser werden. Ihre Wünsche und Anregungen versuchen wir dann umzusetzen und einfließen zu lassen.

Als Dankeschön nehmen alle Teilnehmenden an einer Verlosung teil. Zu gewinnen gibt es eine Jahresmitgliedschaft. Machen Sie mit und unterstützen Sie uns!

Ich wünsche Ihnen, liebe Leser und Leserinnen, jetzt schon eine schöne Weihnachtszeit. Genießen Sie die Zeit und bleiben Sie gesund.

Freundliche Grüße

P. Schneeberger
Peter Schneeberger
Vizepräsident / Finanzen

**Mitmachen
& GEWINNEN**

Gewinnen Sie eine kostenlose

JAHRESMITGLIEDSCHAFT

bei der **ilco-Bulletin Umfrage**

Seite 17

TRINITY GOLD™ Adhesive Remover



Für schnelles,
schmerzloses und
hautfreundliches
Entfernen von
Klebstoffen.

- Der Pflasterentferner mit präzisiertem Sprühstrahl
- Kein Kältegefühl auf der Haut - ohne Treibgas
- Trocknet in Sekunden

«Leben mit Urostoma: Ein Gespräch über Selbstvertrauen, Offenheit und neue Perspektiven»

Interview mit Markus, Craniosacral-
therapeut und Urostomaträger

**Markus, danke, dass du uns Einblick in
dein Leben gibst. Wie würdest du dich
unseren Leser:innen kurz vorstellen?**

Gerne. Ich bin Markus, Jahrgang 1956, lebe in der Zentralschweiz und bin seit kurzem im Ruhestand – aber nicht ganz! Neben meiner Leidenschaft für komplementärmedizinische Verfahren, dem Schreiben und dem Wandern arbeite ich noch in einem kleinen Pensum als Craniosacraltherapeut. Das gibt mir das Gefühl, gebraucht zu werden und Menschen auf ihrem Heilungsweg zu begleiten. Seit August 2024 lebe ich mit einem Urostoma. Eine Erfahrung, die mein Leben verändert hat, aber nicht im Sinne von Einschränkung, sondern von Neuausrichtung.

**Wie hat sich dein Genesungsprozess
nach der Operation gestaltet?**

Es war anfangs schon sehr herausfordernd: die Unsicherheit, die Aussicht, fortan zu den «people with special needs» zu gehören, das Fehlen bzw. «Externalisieren» eines meiner Organe. Ich musste viel lernen, auch Zuversicht. Ich spürte aber deutlich eine göttliche Begleitung – manchmal war es auch ein Ringen mit



Gott (übrigens: keine Angst, ich würde nie jemanden missionieren ...). Und ich hatte das Glück, Menschen um mich zu haben, die bei diesem Prozess vorbehaltlos zu mir hielten. Auch heute bin ich nicht einfach «aus dem Schneider», aber viel gelassener, zuversichtlicher, neugierig auf weitere Entwicklungen. Und immer noch sehr dankbar für alle Begleitung.

**Was gibt dir im Alltag Energie –
besonders seit der Operation?**

Die kleinen Dinge! Der morgendliche Austausch mit meiner Frau, die Stille während der Meditation, das Frühstück mit frischem Brot und Kaffee. Und Bewegung – ob Velo fahren, Wandern oder seit Neuestem wieder Schwimmen. Das Stoma hat mir gezeigt, wie kostbar diese Momente sind. Früher habe ich sie oft als selbstverständlich hingenommen. Heute spüre ich, wie sie mich tragen – und wie wichtig es ist, sich auch die eigenen Grenzen einzugestehen.

 *Besondere Situationen verlangen
Professionelle Lösungen.*

Innovativer Reinigungsschaum

für Stoma umgebende Haut

- ✓ Reinigt und pflegt gründlich und sanft
- ✓ Wirkt mikrobiell und beugt Hautentzündungen vor
- ✓ Beruhigt und pflegt gereizte, entzündete Haut
- ✓ Bereitet die Haut optimal auf den sicheren Halt der Stomaanlage vor

 *Les situations exceptionnelles réclament
des solutions professionnelles.*

Mousse nettoyante innovante

**pour la peau autour
d'une stomie**

- ✓ Nettoie et traite en profondeur et avec douceur
- ✓ Empêche les inflammations microbiennes et cutanées
- ✓ Apaise et prend soin de la peau irritée et enflammée
- ✓ Prépare de manière optimale la peau pour une fixation sûre des appareils de stomie



100%
NATUREL



StomFoam®

all⁺care

www.all4care.ch | info@all4care.ch
Tel/Tél: 058 255 12 33 | Fax: 058 255 12 32



Hergestellt in der EU
Fabriqué dans l'UE

Wie hat sich dein Berufsleben durch das Urostoma verändert?

Ich war bereits pensioniert, als die Diagnose kam. Aber als ich die Therapien wieder aufnahm, musste ich lernen, meine Kräfte bewusst einzuteilen. Kolleg:innen sollten wissen: Ich bin nicht mehr der «Alte» – im positiven Sinne! Ich bin ruhiger geworden, achte mehr auf Pausen und habe immer mein Stoma-Necessaire dabei. Und ja, ein WC in der Nähe beruhigt ungemein. Aber im Grunde geht es weiter – nur anders.

Der Weg zum Urostoma ist oft mit Ängsten verbunden. Wie bist du zu dieser Entscheidung gekommen?

Es war ein langer Prozess. 2019 wurde ein Prostata-Tumor diagnostiziert, 2023 dann der Blasentumor. Die Symptome wurden immer drängender: Schmerzen, ständiger Harndrang, Unsicherheit. Die Broschüren der Krebsliga und die Gespräche mit den Ärzt:innen – vor allem aber die Unterstützung meiner Frau – haben mir geholfen, die Angst vor dem Unbekannten zu verlieren. Rückblickend hatte ich alle Infos, die ich brauchte. Aber was mir wirklich half, war das Gefühl: Ich bin nicht allein.

«Die ersten Tage nach der OP waren wie ein Neuanfang – mit einer Mischung aus Erleichterung und Unsicherheit.»

Was hat dir den Einstieg erleichtert?

Der komplikationslose Verlauf, die professionelle Hilfe der Spitex beim Stomahandling – und die Geduld meiner Frau, die mir

bei den ersten Beutelwechseln zur Seite stand. Heute wechsele ich das Stoma alle drei Tage selbst, fast schon routiniert. Aber es war ein Weg – mit Tränen, Wut und schliesslich auch mit Humor. Das Schwimmen zum Beispiel: Mit dem Stomagürtel unter der Badehose fühle ich mich sicher. Es ist, als trage ich ein kleines Geheimnis mit mir, das mich paradoxerweise frei macht.

**«Ich habe keine Vorurteile erlebt – nur Neugier.
Und die beantworte ich gern.»**

Viele Betroffene fürchten sich vor Reaktionen aus dem Umfeld.

Ich hatte das Glück, nur offene Ohren zu treffen! Freunde fragten nach, Klient:innen in meiner Praxis hörten das Rascheln des Beutels bei der Atmung – und ich erklärte es einfach. Die meisten reagierten mit Interesse, nicht mit Mitleid. Natürlich gibt es Themen, die ich nur im engsten Kreis bespreche, wie die Veränderungen in der Sexualität. Aber ich habe gelernt: Echte Nähe hat wenig mit körperlicher Unversehrtheit zu tun.

«Gesundheit ist für mich mehr als der Körper – es ist Bewegung, Spiritualität und das Vertrauen, dass alles da ist, was ich brauche.»

Hast du deine Lebensgewohnheiten umgestellt?

Ich trinke bewusster, bewege mich regelmässig und gehe sogar wieder ins Fitnesscenter – dusche aber lieber zu Hause.

Produktneuheit:

Hautschutzring mit innovativem **FLOWASSIST** – für eine verbesserte Hautgesundheit.

Testen Sie den einzigartigen Hautschutzring und
bestellen Sie Ihr **Gratis-Muster***



FLOWASSIST VORTEILE



-  Verbesserter Leckagenschutz
-  Verbesserte Hautgesundheit
-  Hydrokolloid-Schutz für längere Tragedauer
-  Erstklassige Sicherheit und Komfort

FLOWASSIST, entwickelt, um Hautreizungen bei allen Stomatypen zu verhindern.

Ihr **Gratis-Muster*** bestellen Sie telefonisch unter unserer Gratis-Nummer
0800 810 808. Oder per Mail an homecare@mediq-suisse.ch.

* Die Gratis-Musterbestellung gilt einmalig, für eine Hautschutzring-Grösse und solange Vorrat.
Mit der Musterbestellung erklären Sie sich einverstanden, dass Mediq Suisse Sie allenfalls zu Ihrer
Produkt-Erfahrung befragen darf.



Produktinfos, Videos, Studien

Erhältlich bei:



Mediq Suisse

Rosengartenstrasse 25 | 8608 Bubikon
Gratis-Telefon 0800 810 808
homecare@mediq-suisse.ch
www.mediqsuisse.ch

Und ich habe gelernt: Zu viel Aufmerksamkeit für das Stoma kann den Alltag belasten. Es ist ein Teil von mir, aber nicht mein ganzes Leben.

«Reisen? Ja! Aber mit Vorbereitung.»

Wie erlebst du Freizeit und Reisen heute?

Vor kurzem war ich fünf Tage allein in Lissabon. Die medizinische Versorgung dort ist excellent – das gab mir Sicherheit. Mein Tipp: Ausprobieren! Ob Sport, Kultur oder Urlaub – das Material hält, was es verspricht. Und wenn mal etwas schiefgeht? Dann atme ich durch und erinnere mich daran, dass ich schon Schlimmeres gemeistert habe.

**«Meine grösste Herausforderung?
Akzeptanz – nicht nur äusserlich,
sondern auch innerlich.»**

Du wünschst dir Gesprächsgruppe in der Zentralschweiz. Was sind deine Erwartungen an solch eine Gesprächsgruppe?

Ich möchte mich mit anderen Betroffenen treffen, um uns auszutauschen – über Ängste, Hoffnungen und das Gefühl, plötzlich anders zu sein. Es soll kein Ort des Jammers werden, sondern ein Platz für ehrliche Gespräche, gegenseitige Unterstützung und vielleicht auch für gemeinsame Aktivitäten wie Wanderungen oder Velotouren. Ich wünsche mir Menschen, die neugierig sind und sich auf diesen Austausch einlassen möchten.

**«Mein Rat an mein früheres Ich:
Lebe engagiert, schätze, was du
hast – und vertraue darauf,
dass du stark genug bist.»**

Welche Ziele hast du für die Zukunft?

Zwei kleine Reisen – in die Provence und nach Prag. Mein Engagement bei accompagno Zentralschweiz ausbauen. Und vor allem: Zufrieden bleiben. Das Stoma hat mir gezeigt, wie viel Kraft in mir steckt.

**«Angehörige sollten wissen:
Auch wenn ich mal grantig bin – eure
Unterstützung zählt. Auch wenn ich es
nicht immer zeige.»**

Aufruf – Gemeinsam ist vieles leichter!:

Gesprächsgruppe für Urostomaträger:innen in der Zentralschweiz. Markus möchte sich mit anderen Betroffenen treffen, die sich gegenseitig stärken – mit Erfahrungen, Tipps und gemeinsamer Zeit. Interessiert? Meldet euch direkt bei der ilco-Geschäftsstelle: info@ilco.ch.

**«Alles, was du brauchst,
ist für dich da.»**

Markus'Motto, das er an alle weitergibt, die ähnliche Wege gehen.

*Das Interview führte das ilco-Bulletin.
Kontakt: info@ilco.ch*



LeeAnne, CeraPlus™ Anwenderin

CeraPlus™ Stomaprodukte – bieten Sicherheit und Hautgesundheit vom ersten Tag an

- Hautschutzformel mit Ceramiden:
innovativer Schutz der peristomalen Haut
- Flexible Passform für jede Körperform: Die CeraPlus™
Produkte* schützen vor Unterwanderungen
- Einzigartige Kombination aus Hautschutz und Passform –
die ideale Wahl vom ersten Tag an.

Weitere Informationen unter www.hollister.ch

Lesen Sie vor der Verwendung die Gebrauchsanleitung mit Informationen zu Verwendungszweck, Kontraindikationen, Warnhinweisen, Vorsichtsmaßnahmen und Anleitungen.

Hollister, das Hollister Logo, CeraPlus und "Gesunde Haut. Gute Aussichten." sind Markenzeichen von Hollister Incorporated. Alle anderen Markenzeichen und Urheberrechte sind das Eigentum der jeweiligen Inhaber.

© 2023 Hollister Incorporated.

* Enthält die Remois Technologie von Alcare Co., Ltd



CeraPlus™
Stomaprodukte

Mit meinem Stoma «fahre» ich gut!

Hanspeter Kreis erlebte zahlreiche Berg- und Talfahrten – als Chauffeur, aber auch gesundheitlich. Abrupt ausgebremst durch Darmkrebs, doch mit positiver Einstellung und passendem Stoma zurück im Leben.

Wenn die Waage zum Lebensretter wird

Dass er Anfang 2019 plötzlich 10 Kilo weniger wog, war für Hanspeter vorerst kein Grund zur Besorgnis. Die Reaktion seines Hausarztes liess jedoch etwas anderes vermuten: «Herr Kreis, irgendetwas stimmt nicht mit Ihnen.» Die Darmspiegelung bestätigte die Diagnose Darmkrebs. «Das war wie ein Schlag, ich war völlig geschockt!» Innerhalb nur einer Woche rappelte sich Hanspeter jedoch auf und war sich sicher: «Ich werde wieder gesund!» Nach der Krebstherapie mit Chemo und Bestrahlung folgte im November die Operation.

«Werde ich mit einem Stoma aufwachen?»

Die Operation war anspruchsvoll und die Heilungschancen ohne Stoma gering, da sich der Krebs unmittelbar beim Darmausgang befand. So beantwortete sich die Frage auch für den Arzt erst während dem Eingriff: «Befindet sich ein Stoma auf Ihrer rechten Bauchhälfte, ist es nur vorübergehend – auf der linken Seite bleibt das Stoma dauerhaft.»



Links. Ein neues Leben beginnt.

Aufgewacht ist der heute 57-Jährige mit einem definitiven Stoma. Ein weiterer Schock? Keinesfalls. «Für mich war's die beste Lösung. Vor der Operation konnte ich den Stuhlgang nicht mehr halten, weil mein Schliessmuskel streikte. Ich stand nur noch neben der Toilette – mit dem Stoma konnte ich endlich wieder anfangen zu leben und zu arbeiten.» Klar: Es gibt Momente, in denen Hanspeter haddert. «Damit ich problemlos durch den Tag komme, stehe ich zwischen 3 und 4 Uhr auf. So entleert sich mein Darm zu Hause, ich kann den Beutel wechseln und habe bis am Abend meine Ruhe.»

«Windeln tragen? Das wäre keine Option für mich!»

«Meine Arbeit hält mich auf Touren.»

Der frühere Netzelektriker träumte schon als Kind davon, Lastwagen zu fahren. Insgesamt 20 Jahre sass er im Lastwagen, vier Jahre davon transportierte er Stückgut

in der ganzen Schweiz. Aufgrund seiner Augenprobleme (grüner und grauer Star) musste er im Januar 2019 seinen Traum-beruf an den Nagel hängen. Heute, nach seiner überstandenen Darm-erkrankung und operierten Augen, lebt er seinen Traum in einem flexiblen 50 %-Pensum erneut – und dies nach einem Arbeitsunterbruch von nur vier Monaten. Der Chauffeur eines Lieferwagens plus Anhänger bis jeweils 3.5 Tonnen ist glücklich: «Obwohl ich nicht viel Gewicht heben darf, hat mir mein neuer Arbeitgeber eine Chance gegeben. Dafür bin ich sehr dankbar!» Wer so oft unterwegs ist, muss improvisieren können. «Ich musste die Stomaversorgung auch schon auf einem Parkplatz neben dem Fahrzeug wechseln. Zum Glück hatte ich eine Flasche Wasser dabei, dann ging's.»

«Öffentliche Toiletten in Raststätten sind oft eine Zumutung. Deshalb habe ich den Eurokey oder nutze die WC's in Restaurants.»

Wissen verringert Angst

Vor seiner Krebsdiagnose war lediglich «künstlicher Darmausgang» ein Begriff für Hanspeter. Doch er wusste: Gegen Angst hilft Wissen. So informierte sich der zweifache Vater bei seinem Arzt, im Internet und bei der Stomatherapeutin, verglich Erfahrungsberichte und las Bewertungen von unterschiedlichen Produkten. Je mehr er über das Stoma wusste, umso geringer wurde seine Verunsicherung. «Schon vor der Operation habe ich mich für das zweiteilige System von Coloplast ent-

schieden.» Die Klebevariante verursachte bei Hanspeter jedoch Schwierigkeiten. Ohne «Sauerei» liess sich kaum ein Beutel wechseln. Also entschied er sich fürs Klicksystem – «klick» jetzt passt's.

Reaktionen aus dem Umfeld

«Meine Freundin war bei der ersten Untersuchung dabei, sie hat mich immer unterstützt und steht zu mir – auch mit Stoma.» Für seine 13- und 15-jährigen Söhne war die Situation zuerst komisch. Hanspeter ist erleichtert: «Sie wollten alles genau wissen, seither ist alles prima.» Auch gegenüber seinen Arbeitskollegen und seinem Chef habe er immer offen über das Thema gesprochen. «Alle haben geholfen und nehmen auch heute Rücksicht.» Etwas unwohl fühlt sich der Stoma-träger in öffentlichen Verkehrsmitteln. «Die Leute starren mich an, wenn mein Beutel komische Geräusche macht. Aber zum Glück riecht man nichts – und ich habe immer schön Platz in den Öffentlichen Verkehrsmitteln», schmunzelt der in Zürich wohnhafte Thurgauer.

Eine runde Sache

Mit zunehmender Lebensqualität nahm auch sein Bauch zu, was zu einer nach aussen gewölbten Körperform führte. «Aufgrund der Wölbung hatte meine Stomatherapeutin den Verdacht, dass ich eine Hernie habe. Doch zum Glück ist es eine natürliche Rundung.» Sein Wohlfühl-gewicht erschwerte jedoch das reibungslose Handling mit der Stomaversorgung, die Basisplatte hielt nicht mehr. Eine Einbahnstrasse? Nicht für Hanspeter.



«Ich habe den BodyCheck bei Coloplast gemacht und fand so mein perfektes Stoma: SenSura® Mio Concave.» Der Hobbyfotograf strahlt. Die gewölbte, sternförmige Basisplatte passt ideal, ohne Faltenbildung. Für zusätzliche Sicherheit sorgt der Sicherungsring. «Meine Stomaversorgung hält perfekt, ist superdicht und seither nie mehr ausgelaufen.» Wie sieht's mit dem langen Sitzen während seinen Fahrten aus? Hier verrät Hanspeter einen Geheimtipp: «Ich klebe die Lasche oben mit einem Heftpflaster fest, das funktioniert optimal.»

**«Die richtige Stomaversorgung
ist das A und O.
Coloplast hat für jedes Problem
die passende Lösung.»**

**«Ich wünsche mir, dass es so bleibt,
wie es jetzt ist.»**

Heute sei er viel geduldiger und ruhiger als früher. «Ich hatte schon immer eine positive Einstellung, durchs Stoma ist diese Grundhaltung noch positiver geworden.» Ausserdem esse er heute weniger, dafür

bewusster; mehr Vollkorn, Früchte und Gemüse. Auf Studentenfutter verzichte er aber – sein Stoma sei zum Ballon mutiert. «Ich habe mich zum Genussmenschen entwickelt, der auch oft kocht. Das freut auch meine Freundin.» Die Kehrseite der Medaille? Sein geringeres Arbeitspensum wirkt sich auf die Finanzen aus. «Wir können keine grossen Sprünge mehr machen. Aber wir geniessen zwischendurch verlängerte Wochenenden. Meistens geht das sogar ohne Wechseln der Basisplatte.»

**«Man muss das Leben so nehmen,
wie es kommt und
das Beste daraus machen.»**

Hanspeter Kreis, Stomaträger

*Mit freundlicher Unterstützung von
Coloplast AG.*

Hot or not?

Sixpack oder Wohlfühlbauch?

Wohlfühlbauch natürlich! (lacht)

Automat oder Schaltgetriebe?

Ich fahre definitiv lieber geschaltet.

Bergstrecke oder Autobahn?

Bergstrecke, das ist viel angenehmer und schöner.

Überholspur oder Kolonne?

Ich bin eher der Kolonnenfahrer: Mein Fahrzeug ist meist gut geladen, ausserdem habe ich jetzt auch die nötige Ruhe.

Tempomat oder Freestyle?

Oh ja, Tempomat ist super, so kann auch Treibstoff gespart werden.

BE WHO YOU WANT TO BE

Erhältlich in den Ausführungen plan und soft konvex, geschlossene, Ausstreif- und Urostomie-Beutel. Confidence BE® wurde mit einer Vielzahl von cleveren Funktionen ausgestattet, damit Sie sich wohl und sicher fühlen und Ihr Leben unbeschwert leben können. Wählen Sie zwischen den Farben schwarz, weiß und stone, um den Beutel an Ihr Outfit anzupassen. **BE FLEXIBLE, BE DISCREET, BE COMFORTABLE, BE IN CONTROL, BE YOU.**

“Es gibt mir innere Ruhe und erlaubt mir, mein Leben zu leben. Die Basisplatte hat Schlitzte, sodass sie sich der Hernie perfekt anpasst. Es ist fantastisch.”



Für mehr Sicherheit und ein beruhigendes Gefühl sind passende Stomagürtel erhältlich



CONFIDENCE BE®
For all you want to be

Besuchen Sie unsere Confidence BE® Seite und erfahren Sie mehr.



Für Muster und mehr Informationen: Telefonnummer: 044 775 33 44, Email: info@morani.ch oder besuchen Sie: www.morani.ch
Folgen Sie uns unter @SaltsHealthcare:

 **salts morani** *medical*
HEALTHCARE



Hinweis: Konvex-Produkte sollten nur nach vorheriger Beurteilung durch eine medizinische Fachperson verwendet werden. © Eingetragenes Warenzeichen von Salts Healthcare Ltd. © Salts Healthcare Ltd 2025. Produkte und Marken von Salts Healthcare Ltd sind durch britische und ausländische Patente, eingetragene Designs und Marken geschützt. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.salts.co.uk v.0

Leserumfrage – ilco Bulletin

Ihre Meinung hilft uns, das Bulletin zu verbessern – Danke für Ihr Feedback!

Senden Sie uns bitte Ihre Antworten bis **spätestens 31. Dezember 2025** zu.

Per Mail an: info@ilco.ch, oder per Post an: ilco Schweiz, Sekretariat, 3000 Bern

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!

Persönliche Angaben (freiwillig):

Alter: _____ Geschlecht: _____

Stomaträger: ☐ ja / ☐ nein ilco-Mitglied: ☐ ja / ☐ nein

Mail-Adresse für allfällige Nachfragen Kommentare: _____

Bitte ankreuzen:

1. Gesamtzufriedenheit mit dem ilco-Bulletin:

☐ sehr zufrieden / ☐ zufrieden / ☐ neutral / ☐ unzufrieden / ☐ sehr unzufrieden

2. Lesefrequenz:

☐ jede Ausgabe / ☐ meistens / ☐ gelegentlich / ☐ selten/nie

3. Länge der Artikel:

☐ genau richtig / ☐ kürzer gewünscht / ☐ längere Artikel bevorzugt

4. Am meisten gefallen (Mehrfachwahl):

☐ Themen / ☐ Gestaltung / ☐ Verständlichkeit / ☐ Umfang / ☐ Mehrsprachigkeit

☐ Sonstiges: _____

5. Persönliche Ansprache durch Themen: ☐ ja / ☐ teilweise / ☐ nein

6. Wunschthemen/Berichte:

☐ Erfahrungsberichte / ☐ Tipps zur Stomaversorgung / ☐ Veranstaltungen

☐ Entwicklungen / ☐ Ernährung / ☐ Sonstiges: _____

7. Praktische Infos (Veranstaltungen, Pflege, Hilfsmittel):

☐ sehr hilfreich / ☐ nützlich / ☐ nutze selten / ☐ nicht relevant

8. Format des Bulletins: ☐ gedruckt / ☐ digital (interaktives PDF/Online)

9. Zusätzliche digitale Inhalte (Links, Videos): ☐ ja / ☐ vielleicht / ☐ nein

10. Werbung/Inhalte: ☐ wichtig / ☐ nützlich / ☐ neutral / ☐ störend

11. Verbesserungsvorschläge (frei): _____

12. Möchten Sie selbst zum Bulletin beitragen? ☐ ja / ☐ vielleicht / ☐ nein

Jeden Tag sicher und selbstbewusst sein

SenSura® Mio wurde für sicheren Hautkontakt und mit flexibler Passform entwickelt, um Leckagen zu vermeiden und die Haut zu schützen.

Ob Schwarz oder Lichtgrau – SenSura® Mio gibt Ihnen nicht nur die Möglichkeit zu wählen, sondern auch die Sicherheit, dass Sie sich auf bewährte Qualität und zuverlässigen Schutz verlassen können.*

Ganz gleich, für welchen SenSura® Mio Sie sich entscheiden – es ist eine Wahl, die Ihnen hilft, Sie selbst zu bleiben.

Die schwarzen Stomabeutel sind jetzt in mehr Varianten erhältlich:



Bestellen Sie noch heute Ihr kostenloses Muster unter:

 de.coloplast.ch/mioinblack
oder scannen Sie den
QR-Code

 **0800 777 070**



* Coloplast Data-on-file, product evaluation (02/2025), n=305

Adressänderung?

Stimmt Ihre Adresse noch? Wir wären froh, wenn Sie Adressänderungen per Mail an: info@ilco.ch, melden könnten.

Selbstverständlich nimmt unser Sekretariat auch telefonische Anrufe unter der Nummer +41 77 418 33 50 entgegen.

Damit helfen Sie uns Portokosten zu vermeiden. Besten Dank.

ilco Schweiz, wichtiger Termin 2026

Stomatag und Mitgliederversammlung am Samstag, 30. Mai 2026, in Luzern



convatec
forever caring

NEU!

**Leckage-
Problem?
Problem gelöst.**

EsteemBody™
mit Leak Defense™ -Technologie

Leak Defense™-Technologie kombiniert unsere Goldstandard-Hydrokolloide mit einer umfassenden Palette an softer Konvexität, die sich dem Körper perfekt anpasst und für eine langanhaltende, sichere Abdichtung sorgt.



© 2025 Convatec. ® / ™ indicate trademarks of the Convatec group of companies.

AP-74073-DEU-DEU-v2

all4care ist Ihr Ansprechpartner für
alle STOMOCUR® Produkte in der Schweiz



Februar 2023 / 19407



Gute Gründe für unsere Stomaprodukte:

- Hochwertige Materialien und Verarbeitung
- In Deutschland produziert
- Einfache und sichere Anwendung

STOMOCUR®

all4care

Ihr Ansprechpartner
für alle STOMOCUR® Produkte
in der Schweiz:

all4care AG
Tel. 058 255 12 33
E-Mail : info@all4care.ch
www.all4care.ch

FORLIFE
BERLIN

A propos



Du bist jung und mit dem Thema Stoma konfrontiert?

Dann bist du hier richtig.

Bestimmt gehen dir viele Fragen durch den Kopf ... und jetzt?

Du bist nicht allein: young ilco ist für dich da! Bei persönlichen Treffen, Ausflügen und online kannst du dich mit gleichaltrigen austauschen, die verstehen, wie du dich fühlst.

Kontaktperson:

young ilco Schweiz, Göbel Wolfgang
Bährenackerweg 1a, 4513 Langendorf
Mobile 079 833 31 90

E-Mail: w.goebel@ilco.ch

Weitere Infos:



<https://www.ilco.ch/young-ilco/>

Ihr Sanitätshaus für Stomaversorgung und mehr.

Mit Herz und Kompetenz begleiten wir Sie auf
Ihrem Weg zu einem aktiven Leben.

Bestellen Sie Ihre Stomaprodukte per Telefon oder E-Mail – wir
liefern diskret und zuverlässig direkt zu Ihnen nach Hause.

spiess-kuehne.ch



spiess
kühne

 *Besondere Situationen verlangen professionelle Lösungen.*

Innovativer Geruchsbanner

für die Stomaversorgung

- ✓ Verbessert deutlich die Lebensqualität der Stomaträger
- ✓ Neutralisiert schnell und zuverlässig üble Gerüche direkt an der Quelle und im Raum
- ✓ Verbessert die Passage durch die Öffnung des Stomabeutels

 *Les situations particulières nécessitent des solutions professionnelles.*

Barrière olfactive innovante

pour les soins des stomies

- ✓ Améliore significativement la qualité de vie des stomisés
- ✓ Neutralise rapidement et de manière fiable les odeurs désagréables directement à la source et dans la pièce
- ✓ Améliore le passage à travers l'ouverture de la poche de stomie



100%
NATUREL



Éditorial



Chères lectrices, chers lecteurs,

Nous sommes heureux du succès rencontré par la journée de la stomie. Ensemble, nous avons pu faire des expériences

précieuses et échanger sur des sujets d'actualité.

L'accueil favorable et la participation active de toutes les personnes concernées ont fait de cette journée un événement particulièrement bien.

La pause estivale touche doucement à sa fin et il nous reste encore beaucoup à faire. Dans ce bulletin, vous trouverez un sondage adressé aux lecteurs.

Votre participation à ce sondage est importante, car votre avis nous permettra de faire évoluer le bulletin et de l'améliorer dans le sens que vous souhaitez. Nous tenterons de répondre à vos at-tentes et suggestions.

Pour vous remercier, nous tirons au sort, parmi les réponses reçues, une cotisation annuelle. En participant, vous nous aidez à progresser !

Je vous souhaite déjà, chères lectrices et chers lecteurs, de joyeuses fêtes. Profitez bien de cette période et prenez soin de vous.

Avec mes meilleures salutations

Peter Schneeberger
Vice-président / Finances

**Participez
& GAGNEZ**

Gagnez une
COTISATION ANNUELLE
gratuite en participant au
sondage du bulletin ilco

page 37

BE WHO YOU WANT TO BE

Disponible en version plane, soft convexe, fermée, vidangeable et pour urostomie, Confidence BE® a été conçue avec une multitude de caractéristiques intelligentes pour vous aider à vous sentir à l'aise, en confiance et libres de vivre votre vie. Choisissez entre le noir, le blanc et le ton pierre pour assortir votre poche à votre tenue vestimentaire. **BE FLEXIBLE, BE COMFORTABLE, BE DISCREET, BE IN CONTROL, BE YOU.**

« Ma poche m'apporte la tranquillité d'esprit et me permet de vivre ma vie. La plaque de base présente des petites fentes sur les bords, ce qui lui permet de s'adapter à ma hernie. C'est fantastique. »



Des ceintures de stomie assorties sont disponibles pour une sécurité et une tranquillité d'esprit accrues.



CONFIDENCE BE®
For all you want to be

Visitez nos pages Confidence BE®
pour en savoir plus :



Pour de plus amples informations ou pour commander des échantillons gratuits, contactez : 044 775 33 44, par E-mail : info@morani.ch ou visitez : www.morani.ch Suivez-nous @SaltsHealthcare:   

 **salts morani** *medical*
HEALTHCARE



Reconnait la qualité des recherches de
Salts pour une peau péristomale saine



Remarque : les poches soft convexes ne doivent être utilisées qu'après une évaluation préalable par un professionnel de la santé. © Marques déposées de Salts Healthcare Ltd. © Salts Healthcare Ltd 2025. Les produits et les marques de Salts Healthcare Ltd sont protégés par des brevets, des modèles déposés et des marques au Royaume-Uni et à l'étranger. Pour plus de détails, veuillez consulter le site www.salts.co.uk v.0

« Vivre avec une urostomie : confiance en soi, franchise et nouvelles perspectives »

Entretien avec Markus, thérapeute craniosacral et porteur d'une urostomie

Markus, merci de nous dévoiler un peu ta vie. Qui es-tu, en quelques mots ?

Je m'appelle Markus, je suis né en 1956, je vis en Suisse centrale et je suis retraité de-puis peu – mais pas encore à plein temps ! Outre ma passion pour les médecines complémentaires, l'écriture et la randonnée, j'exerce encore quelques heures comme thérapeute craniosacral. Ainsi, je me sens utile et je peux accompagner les personnes dans leur parcours de guérison. Depuis août 2024, je porte une urostomie. Ce changement a bouleversé ma vie – pas au sens de la limiter, mais d'une réorientation.

Comment ton processus de guérison post-opératoire s'est-il passé ?

Au début, c'était très difficile: le manque d'assurance, la perspective de faire partie dé-sormais des « personnes à besoins spécifiques », l'absence ou l'« externalisation » d'un de mes organes. J'ai dû apprendre beaucoup de choses, notamment la confiance en soi. Mais j'ai toujours senti la présence divine – parfois, aussi sous forme d'une lutte (n'ayez crainte : je ne fais pas de prosélytisme ...). Heu-



reusement, j'ai été entouré de personnes qui m'ont soutenu sans réserve dans ce processus. Aujourd'hui, je ne suis pas simplement « tiré d'affaire ». Je suis devenu plus posé, confiant et curieux de l'avenir. Je ressens une grande reconnaissance pour tout l'accompagnement dont j'ai bénéficié.

Comment recharges-tu tes batteries au quotidien, en particulier depuis l'opération ?

Ce sont les petites choses qui m'aident ! L'échange matinal avec mon épouse, le calme pendant la méditation, le pain frais et le café du petit déjeuner, sans oublier l'activité physique - le vélo, les promenades ou la natation, un sport que j'ai repris depuis peu. La stomie m'a montré à quel point ces moments sont précieux. Avant, ils étaient souvent une simple évidence pour moi. Aujourd'hui, je sens qu'ils me portent beaucoup et je suis conscient à quel point il est important, d'accepter mes propres limites.

Comment l'urostomie a-t-elle changé ta vie professionnelle ?

J'étais déjà retraité lorsque le diagnostic est tombé. Mais quand j'ai repris la thérapie craniosacrale, j'ai dû apprendre à

●●● publicare  trinitygold

TRINITY GOLD™ Skin Barrier



Protection douce
pour la peau, durable
et apaisante.

- La protection cutanée extra longue durée
- Apaise la peau rougie et endolorie
- Réduit les démangeaisons

Publicare AG
Vorderi Böde 9, 5452 Oberrohrdorf
Tel: +41 56 484 15 00 info@publicare.ch
www.publicare.ch

TrinityOstomyCare.com
empowering you to enjoy life

gérer mes forces de manière consciente. Les collègues doivent le savoir : j'ai changé – au sens positif du terme ! Je suis devenu plus calme, je veille davantage à me ménager et j'ai toujours mon nécessaire à stomie sur moi. Eh oui, d'avoir des toilettes à proximité me rassure. Finalement, la vie continue, mais différemment.

La pose d'une urostomie fait souvent peur. Comment as-tu pris cette décision ?

Ce fut un cheminement. En 2019, on m'a diagnostiqué une tumeur à la prostate, puis une tumeur à la vessie en 2023. Les symptômes s'amplifiaient : douleurs, besoin constant d'uriner, insécurité. Les brochures de la Ligue contre le cancer, les discussions avec les médecins et, surtout le soutien de ma femme m'ont aidé à surmonter la peur de l'inconnu. Avec le recul, je disposais de toutes les informations dont j'avais besoin. Au final, ce qui m'a réellement aidé, c'était de savoir que je n'étais pas seul.

« Les premiers jours après l'opération ont marqué le début d'une nouvelle vie – un mélange entre le soulagement et les questions. »

Qu'est-ce qui a facilité la transition ?

La simplicité du dispositif, l'aide professionnelle des soins à domicile pour la gestion de la stomie – et la patience de mon épouse qui était à mes côtés pour les premiers changements de poche. Aujourd'hui, je remplace ma poche moi-même tous les trois jours. C'est presque

devenu une routine. Mais ça ne s'est pas fait du jour au lendemain : j'ai passé par les larmes, la colère et, finalement, aussi par l'humour. Pour aller nager par exemple : avec la ceinture pour stomie sous mon maillot, je suis plus tranquille. C'est comme si je portais un petit secret sur moi qui, paradoxalement, me libère.

« Je n'ai pas été confronté à des préjugés. Seulement à de la curiosité. Et je réponds volontiers aux questions. »

Beaucoup de personnes concernées craignent les réactions de l'entourage.

J'ai eu la chance de n'être entouré que de personnes bienveillantes ! Des amis m'ont posé des questions, des clients de mon cabinet ont entendu le bruissement de la poche quand je respire – et j'ai tout simplement expliqué la situation. La plupart des personnes ont exprimé de l'intérêt, pas de la pitié. Naturellement, il y a des sujets que je n'aborde qu'avec les personnes qui me sont les plus proches, comme les changements en matière de sexualité. Mais j'ai appris une chose : la véritable proximité n'a rien à voir avec l'intégrité physique.

« Pour moi, la santé ne se limite pas au corps : elle englobe aussi l'activité physique, la spiritualité et la certitude d'avoir tout ce dont j'ai besoin. »

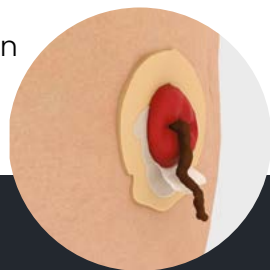
As-tu changé tes habitudes de vie ?

Je fais plus attention à ce que je bois, je bouge régulièrement et je vais même à la salle de sport, même si je préfère me

Nouveauté produit :

Anneau de protection cutanée avec **FLOWASSIST** innovant – pour une meilleure santé cutanée.

Testez l'anneau de protection cutanée unique en son genre et commandez votre **échantillon gratuit***



AVANTAGES FLOWASSIST



- ✓ Protection améliorée contre les fuites
- ✓ Amélioration de la santé cutanée
- ✓ Protection hydrocolloïde pour une durée de port prolongée
- ✓ Sécurité et confort de premier choix

FLOWASSIST, conçu pour prévenir les irritations cutanées dans tous les types de stomies.

Vous pouvez commander **votre échantillon gratuit*** par téléphone en appelant notre numéro gratuit 0800 810 808 ou par e-mail à homecare@mediq-suisse.ch.

* La commande d'échantillons gratuits est valable une seule fois, pour une taille d'anneau de protection cutanée et dans la limite des stocks disponibles. En commandant un échantillon, vous acceptez que Mediq Suisse vous interroge éventuellement sur votre expérience avec le produit.



Infos produits, vidéos, études

Disponible chez :



Mediq Suisse

Rosengartenstrasse 25 | 8608 Bubikon

Numéro gratuit 0800 810 808

homecare@mediq-suisse.ch

www.mediqsuisse.ch

doucher à la maison. Je sais désormais que prêter trop d'attention à la stomie peut alourdir le quotidien. La stomie fait partie de moi, mais ce n'est pas toute ma vie.

« Voyager ? Oui ! Mais pas sans préparation. »

Comment vis-tu tes loisirs et tes voyages aujourd'hui ?

Je viens de passer cinq jours à Lisbonne. Seul. Les soins médicaux y sont excellents. Ça m'a donné de l'assurance. Mon conseil : Lancez-vous ! Que ce soit pour le sport, la culture ou les vacances, le matériel tient ses promesses. Et si quelque chose se passe mal ? Je respire et je me rappelle que j'ai déjà connu pire.

**« Mon plus grand défi ?
L'acceptation – pas seulement externe,
mais aussi interne. »**

Tu souhaites voir la création d'un groupe de parole en Suisse centrale. Qu'attends-tu d'un tel groupe ?

J'aimerais rencontrer d'autres personnes concernées pour discuter de nos peurs, de nos espoirs et du sentiment d'être soudainement différent. Le groupe ne doit pas être un lieu de lamentations, plutôt un espace permettant de discuter en toute franchise, de se soutenir mutuellement et peut-être aussi d'organiser des activités communes comme des randonnées ou des sorties à vélo. Je souhaite réunir des personnes curieuses et intéressées par cet échange.

**« Mon conseil à mon ancien « moi » :
vis avec passion, apprécie ce que
tu as – et sache que tu es assez fort. »**

Quels sont tes objectifs pour l'avenir ?

Deux petits voyages : en Provence et à Prague. M'engager davantage dans accompagnement Zentralschweiz. Et surtout : cultiver la satisfaction. La stomie m'a montré la force qui se cache en moi.

« Les proches doivent savoir que leur soutien compte, même si je suis parfois bougon. Mais je ne le montre pas toujours. »

Appel – Ensemble, tout devient plus facile !

Groupe de parole pour personnes stomisées en Suisse centrale.

Markus désire rencontrer d'autres personnes concernées, afin de s'entraider – en partageant des expériences, des conseils et du temps. Les personnes intéressées peuvent s'adresser directement au secrétariat ilco : info@ilco.ch.

**« Tout ce dont tu as besoin,
tu le possèdes déjà. »**

Le mantra que Markus transmet à toutes les personnes dont le parcours ressemble au sien.

*Entretien mené par le bulletin ilco.
Contact : info@ilco.ch*

Entdecken Sie das Welland Zubehör im neuen Design

Découvrez les accessoires Welland dans leur nouveau design

PROTECT

Pflegender Hautschutz.

Protection de la peau.

WBF® Hautschutztüchlein / Lingettes protection peau

Schützt und pflegt Ihre Haut.

Protège et soigne votre peau.

Barrier Spray / Spray barrière

Schützt und pflegt Ihre Haut. Protège et soigne votre peau.

HyperSeal® Mouldable Seals Hautschutzringe / Anneaux de protection de la peau

Formbare Dichtungsringe zum Schutz vor Leckagen.

Bagues d'étanchéité malléables pour protéger contre les fuites.

Stoma Paste + Puder / Pâte + Poudre pour stomie

Ebnet Risse und Vertiefungen, erhöht die Plattenhaftung.

Aplanit les fissures et les creux, augmente l'adhérence des plaques.



SECURE

Sicherer Sitz und Leckagenschutz.

Assise sûre et protection contre les fuites.

HydroFrame®

Optimierte, längere Plattenhaftung, mit Manuka Honig.

Adhésion optimisée et prolongée des plaques, au miel de Manuka.

UltraFrame®

Optimierte Plattenhaftung - hauchdünn, hochflexibel.

Adhérence optimisée des plaques, ultra-mince, très flexible.



IHR STOMA, IHRE WAHL
VOTRE STOMIE VOTRE CHOIX

GRIBI AG BELP

info@gribi.ch
+41 31 818 40 80



Lernen Sie auch unsere Stoma Versorgungen kennen!

Découvrez également nos produits
de soins pour stomie!

CARE

Sanfte Entfernung und Reinigung.

Enlèvement et nettoyage en douceur.

Klebstoff Entferner - / Remover Spray Spray dissolvant de colle

Zum schonenden Lösen von Stomaplatten und
Wundauflagen.

Pour détacher en douceur les plaques de stomie et les
pansements.

Klebstoffstoff Entferner - / Remover Tüchlein Lingettes dissolvant de colle

Zum schonenden Entfernen von hartnäckigen
Kleberückständen.

Pour enlever en douceur les résidus de colle tenaces.



Aurum® Plus



Unsere Produkte fördern die Gesundheit der Haut mit hautfreundlichen Inhaltsstoffen wie Manuka Honig.

Nos produits favorisent la santé de la peau avec
des ingrédients doux pour la peau comme le
miel de Manuka.



**Fordern Sie unverbindlich Ihre
GRATIS Muster an!**

**Demandez vos échantillons
GRATUITS sans engagement!**

all4care est votre interlocuteur en Suisse
pour tous les produits STOMOCUR®



Febru. 2023 / 19507



Le meilleur choix pour vos
produits de stomies:

- Matériel de haute qualité
- Produit en Allemagne
- Utilisation simple et sûre

STOMOCUR®

all4care

Votre interlocuteur en Suisse pour
tous les produits STOMOCUR®:

all4care SA
tél. 058 255 12 33
e-mail : info@all4care.ch
www.all4care.ch

FORLIFE
BERLIN

Grâce à ma stomie, ça roule !

La santé de Hanspeter Kreis a connu des hauts et des bas. Mais, si ce chauffeur routier a été brusquement freiné par un cancer du côlon, son attitude positive et une stomie bien adaptée ont aplani sa route.

Quand un pèse-personne sauve la vie

Lorsqu'il a subitement perdu 10 kg début 2019, Hanspeter ne s'est pas inquiété. Mais son médecin n'était pas serein : « Monsieur Kreis, quelque chose ne va pas. » La coloscopie a confirmé le diagnostic de cancer colorectal. « Ça a été un véritable choc. J'étais dévasté ! » Il ne lui a fallu toutefois qu'une semaine pour reprendre courage et se dire : « Je vais guérir ! » Après la chimiothérapie et la radiothérapie, Hanspeter a été opéré en novembre.

« Allais-je me réveiller avec une stomie ? »

L'opération était délicate et les chances de guérison sans stomie faibles, car le cancer se trouvait près de l'anus. Le médecin n'avait aucune certitude avant l'intervention : « Si la stomie se trouvera sur la partie droite de votre abdomen, elle sera provisoire. Si en revanche elle sera du côté gauche, vous la garderez à vie. »

À gauche. Le début d'une nouvelle vie.

Hanspeter, 57 ans aujourd'hui, s'est réveillé avec une stomie définitive. Un



choc supplémentaire ? Absolument pas. « C'était la meilleure solution. Avant l'opération, je ne pouvais plus retenir mes selles car mon sphincter ne fonctionnait plus. Je ne pouvais pas m'éloigner des toilettes. Avec ma stomie, j'ai pu recommencer à vivre et travailler. » Naturellement, il y a des moments où il se sent abattu. « Pour pouvoir passer la journée sans difficultés, je me lève entre 3 h et 4 h. Comme ça, mes intestins se vident à la maison. Ma poche remplacée, je suis tranquille jusqu'au soir. »

« Porter des couches ? Ce n'était pas une option pour moi ! »

« Je reste en piste avec mon travail. »

Enfant, l'ancien électricien de réseau rêvait de conduire des camions, ce qu'il a fait pendant 20 ans, dont quatre pour transporter des marchandises dans toute la Suisse. Des problèmes oculaires (cataracte et glaucome) l'ont contraint à raccrocher en janvier 2019. Après avoir surmonté son cancer et s'être fait opérer des yeux, il a repris le volant pour un mi-temps

flexible après une interruption de travail de seulement quatre mois. Le chauffeur est heureux : « Même si je ne peux pas soulever de lourdes charges, mon nouvel employeur m'a donné une chance. Je lui en suis très reconnaissant ! »

Être souvent sur la route, exige de la flexibilité. « Il m'est déjà arrivé de devoir changer ma poche sur un parking, près de mon véhicule. Heureusement, j'avais une bouteille d'eau avec moi. »

« Les toilettes publiques des stations-services sont souvent déplorables. J'ai donc l'Eurokey ou j'utilise les toilettes des restaurants. »

S'informer pour faire taire ses peurs

Avant le diagnostic de son cancer, « anus artificiel » était une réalité abstraite pour Hanspeter. Mais il savait que s'informer permet de surmonter la peur. Ce père de deux enfants a interrogé son médecin et sa stomathérapeute, lu des témoignages et des évaluations de différents produits. Plus il en savait, plus il gagnait en confiance.

« J'ai opté pour le système de Coloplast en deux pièces avant même d'être opéré. »

La version adhésive ne convenait pas à Hanspeter qui ne parvenait pas à changer sa poche proprement. Il a donc choisi le système de couplage avec un clic audible et tout va bien maintenant.

Réactions de l'entourage

« Ma compagne était présente lors du premier examen, elle m'a toujours soutenu et me soutient encore aujourd'hui, même avec une stomie. » Pour ses fils de 13 et



15 ans, la situation était étrange au début. Hanspeter est soulagé : « Ils voulaient tout savoir en détail. Depuis, tout va pour le mieux. » Le sujet n'a jamais été un tabou non plus vis-à-vis de ses collègues et de son chef. « Tout le monde m'a aidé et ils tiennent compte de ma situation. » Le stomisé se sent un peu mal à l'aise dans les transports en commun. « Les gens me dévisagent lorsque ma poche fait des bruits bizarres. Mais, heureusement, il n'y a pas d'odeur – et j'ai toujours de la place dans les transports publics », sourit le Thurgovien résidant à Zurich.

Une affaire rondement menée

L'amélioration de sa qualité de vie a aussi arrondi son ventre. « Mon bedon a fait craindre une hernie à ma stomathérapeute. » Son nouveau poids a compliqué les soins de stomie : la plaque de base n'adhérait plus. Un problème ? Pas pour Hanspeter. « Le BodyCheck de Coloplast m'a permis de trouver le produit idéal : SenSura® Mio Concave. » Le photographe amateur rayonne. La plaque de base concave en forme d'étoile s'adapte parfaitement, sans plis. L'anneau de stabilisation intégré assure une sécurité

supplémentaire. « Ma poche tient parfaitement et son étanchéité est excellente. Je n'ai plus de fuites. » Qu'en est-il des longues périodes assis au volant ?

Hanspeter nous dévoile un petit secret : « Je colle la languette du haut avec un sparadrap. Ça fonctionne super bien. »

« Un bon soin de stomie est indispensable.

Coloplast a une solution pour chaque problème. »

« Je souhaite que rien ne change. »

Il est beaucoup plus patient et plus calme qu'avant. « J'ai toujours été optimiste. Et avec ma stomie, je suis devenu encore plus positif. » De plus, il accorde une plus grande attention à la quantité et la qualité de son alimentation en intégrant des céréales complètes et des fruits et légumes. En revanche, les fruits secs sont bannis pour éviter que sa poche se transforme en ballon. « J'aime désormais passer du

temps derrière les fourneaux, pour le plus grand plaisir de ma compagne. » Le revers de la médaille ? Son temps de travail réduit a un impact sur ses finances. « Nous ne pouvons plus faire de longues escapades. Mais nous profitons de week-ends prolongés. Généralement, je n'ai même pas besoin de changer le support. »

« Il faut embrasser la vie comme elle vient et en profiter pleinement. »

Hanspeter Kreis, porteur d'une stomie

Avec l'aimable soutien de Coloplast AG.



Hot or not?

« Tablettes de chocolat » ou petit bedon ?

Petit bedon, évidemment ! (il rit).

Boîte automatique ou manuelle ?

Je préfère nettement les boîtes manuelles.

Route de montagne ou autoroute ?

Route de montagne. C'est plus agréable et plus joli.

Voie de dépassement ou colonne de droite ?

Je préfère la voie de droite : mon véhicule est souvent bien chargé et maintenant j'ai la tranquillité nécessaire.

Régulateur de vitesse ou non ?

Oh oui, le régulateur de vitesse est super. En plus, on économise du carburant.

Exprimez votre style
personnel avec la poche
de stomie NovaLife
TRE™ Black.



Confort toute la journée avec la poche
de stomie NovaLife TRE™ Black¹
Désormais disponibles en tant que poches
pour iléostomies et colostomies à système
une pièce.

Voici les avantages du revêtement de la
poche NovaLife TRE™ Black:

- offre une texture souple et lisse, pour un confort de port optimal¹
- est léger et respirant, pour un confort à l'épreuve de toutes les activités²
- est conçu pour sécher rapidement après la douche
- résistant et conserve son aspect soigné et élégant³
- est facile à nettoyer⁴

1. Data on File, 2023: n=110 Qualitative Interviews; 2023: n=43 Clinical Trial,

2. Data on File, 2023: ref-03863 (Woven fabrics tested are Polyester-based),

3. Data on File, 2023: n=459 Qualitative Interviews; 2023: n=110 Qualitative Interviews; 2023: n=43 Clinical Trial,

4. Data on File, 2023: n=43 Clinical Trial

Avant utilisation, veuillez lire le mode d'emploi pour prendre connaissance des informations concernant l'usage prévu, les contre-indications, les avertissements, les précautions et autres instructions.

Dansac, le logo Dansac, NovaLife TRE et TRE sont des marques déposées de Dansac A/S.

Toutes les autres marques et copyrights sont la propriété de leurs propriétaires respectifs

© 2025 Dansac A/S

ce dansac



Sondage lecteurs – Bulletin ilco

Votre avis nous aidera à améliorer le bulletin – merci d'avance de votre participation !

Envoyez-nous vos réponses **jusqu'au 31 décembre 2025**.

Par e-mail à info@ilco.ch ou par courrier à ilco Suisse, Secrétariat, 3000 Berne

Merci de votre participation !

Données personnelles (facultatif) :

Âge : _____ Sexe : _____

Porteur d'une stomie : ☐ oui / ☐ non Membre ilco : ☐ oui / ☐ non

Adresse e-mail pour toute question ou commentaire : _____

Veuillez cocher :

1. Satisfaction globale du bulletin ilco :

☐ Très satisfait / ☐ Satisfait / ☐ Sans avis / ☐ Insatisfait / ☐ Très insatisfait

2. Fréquence de lecture :

☐ Chaque numéro / ☐ Souvent / ☐ Occasionnellement / ☐ Rarement/jamais

3. Longueur des articles :

☐ Parfaite / ☐ Articles plus courts souhaités / ☐ Articles plus longs souhaités

4. Ce qui me plaît le plus (plusieurs choix possibles) :

☐ Sujets / ☐ Présentation / ☐ Langage clair / ☐ Variété / ☐ Multilinguisme

☐ Autre : _____

5. Je me sens concerné-e par les sujets : ☐ Oui / ☐ Parfois / ☐ Non

6. Thèmes souhaités / articles :

☐ Témoignages / ☐ Conseils pour les soins de stomie / ☐ Manifestations

☐ Développements / ☐ Alimentation / ☐ Autre : _____

7. Informations pratiques (manifestations, soins, aides) :

☐ Très utiles / ☐ Utiles, les utilise rarement / ☐ Ne me concernent pas

8. Format du bulletin souhaité : ☐ Papier / ☐ Numérique (PDF/en ligne)

9. Contenus numériques supplémentaires (liens, vidéos) : ☐ Oui / ☐ Peut-être / ☐ Non

10. Publicité/contenus : ☐ Important / ☐ Utile / ☐ Pas d'avis / ☐ Dérangeant

11. Propositions d'amélioration (facultatif) : _____

12. Souhaitez-vous contribuer personnellement au bulletin ? ☐ Oui / ☐ Peut-être / ☐ Non

Sécurité et confiance au quotidien

SenSura® Mio est conçu pour un contact cutané sûr et un ajustement flexible, afin d'éviter les fuites et de protéger la peau.

Gris clair ou noir? SenSura® Mio vous offre le choix et la tranquillité de pouvoir compter sur une qualité éprouvée et une protection fiable.*

Quel que soit votre choix SenSura® Mio vous aide à rester vous-même.

Les poches de stomie noires existent désormais en plusieurs modèles:



***Nouveau**

Commandez aujourd'hui votre échantillon gratuit sur:

 fr.coloplast.ch/mioinblack
ou scannez le code QR

 **0800 777 070**



* Coloplast Data-on-file, product evaluation (02/2025), n=305

Changement d'adresse ?

Votre adresse est-elle toujours valable ? Nous serions heureux si vous pouviez signaler tout changement d'adresse par e-mail : info@ilco.ch. Bien entendu, notre secrétariat accepte également les appels téléphoniques au +41 77 418 33 50.

Vous nous aiderez ainsi à éviter les frais de port.

Merci beaucoup.

ilco Suisse, date importante 2026

Journée de la stomie et assemblée générale samedi, 30 mai 2026, à Lucerne



convatec
— forever caring —

NEU!

**Leckage-
Problem?
Problem gelöst.**

EsteemBody™
mit Leak Defense™ -Technologie

Leak Defense™ -Technologie kombiniert unsere Goldstandard-Hydrokolloide mit einer umfassenden Palette an softer Konvexität, die sich dem Körper perfekt anpasst und für eine langanhaltende, sichere Abdichtung sorgt.



© 2025 Convatec. ® / ™ Indicate trademarks of the Convatec group of companies.

AP-74073-DEU-DEU-v2

eakin
freeseal[®]

IL PASSATO È UN RICORDO È QUI

Di **NO** alle perdite
con eakin **freeseal**[®]!
Trova il tuo comfort
grazie alla gamma
estesa e

**VIVI SENZA
LIMITI**

Ant, Regno Unito,
Inarrestabili
@ibdlife

eakin
freeseal[®]



5 anelli, in una varietà di
dimensioni e spessori.

**Facile da modellare, facile da
rimuovere, facile da amare.**

ORDINA

I CAMPIONI GRATUITI ORA

www.publicare.ch | Tel: 056 484 15 00



**Cari membri, care
lettrici e cari lettori,**

un'altra giornata della
stomia si è conclusa
con successo. Insieme,
abbiamo raccolto tante
preziose esperienze e

discusso dei temi del momento.

La risposta positiva e il coinvolgimento
attivo dei presenti hanno reso la giornata
un evento speciale.

La pausa estiva volge ormai al termine
e c'è ancora molto da fare. In questo
bollettino troverete un sondaggio rivolto ai
nostri lettori.

La vostra partecipazione è molto impor-
tante per noi. L'intento è sviluppare in

modo mirato il Bollettino sulla base del
vostro feedback, per migliorarlo ulterio-
rmente. Cercheremo quindi di recepire e
mettere in pratica le vostre richieste e i
vostri suggerimenti.

Per ringraziarvi, tutti i partecipanti al son-
daggio prenderanno parte a un'estrazione
a sorte, con in palio una quota associativa
per un anno. Partecipate numerosi, non
fateci mancare il vostro sostegno!

A voi, care lettrici e cari lettori, auguro
fin d'ora delle serene Festività Natalizie.
Godetevi il momento e restate in salute.

Un saluto cordiale

Peter Schneeberger
Vicepresidente / Finanze

**Partecipa
& VINCI**

Vinci una

QUOTA ASSOCIATIVA

gratuita per un anno

partecipando al **sondaggio del bollettino ilco**

pagina 51

«Vivere con un'urostomia: una conversazione su fiducia in sé stessi, apertura mentale e nuove prospettive»

Intervista a Markus, terapeuta craniosacrale e portatore di urostomia

Markus, grazie di averci aperto una piccola porta sulla tua vita. Puoi presentarti brevemente ai lettori?

Volentieri. Mi chiamo Markus, sono nato nel 1956, vivo in Svizzera centrale e sono da poco in pensione, anche se non del tutto! Oltre alla passione per la medicina complementare, la scrittura e l'escursionismo, lavoro anche con grado di occupazione ridotto come terapeuta craniosacrale. Mi fa sentire utile accompagnare le persone lungo il percorso di guarigione. Vivo con un'urostomia dall'agosto del 2024. Un'esperienza che mi ha cambiato la vita, non nel senso di una limitazione, ma piuttosto di un nuovo orientamento.

Come è andata la convalescenza dopo l'operazione?

All'inizio non è stato facile: l'incertezza, la prospettiva di rientrare ormai tra le «persone con bisogni speciali», la mancanza o «esternalizzazione» di un organo. Ho dovuto imparare molto, anche ad avere fiducia. Ma sentivo chiaramente la presenza di Dio al mio fianco, anche se a volte somigliava più a una lotta (niente paura, non voglio

convertire nessuno ...). Per fortuna avevo intorno persone che mi hanno sostenuto incondizionatamente. Ancora oggi non sono del tutto fuori pericolo, ma mi sento molto più sereno, fiducioso e curioso di vedere cosa mi riserverà il futuro. E molto grato per l'aiuto ricevuto.

trovi le energie quotidiane, soprattutto dopo l'operazione?

Nelle piccole cose! Le chiacchiere con mia moglie la mattina, il silenzio durante la meditazione, la piccola colazione con pane fresco e caffè. E lo sport: la bicicletta, le escursioni o il nuoto, a cui mi sono riavvicinato di recente. Lo stoma mi ha fatto capire quanto siano preziosi questi momenti. Prima spesso li davo per scontati. Oggi comprendo quanto mi sostengano e quanto sia importante anche riconoscere i propri limiti.

Come è cambiata la tua vita professionale con l'urostomia?

Quando è arrivata la diagnosi, ero già in pensione. Ma alla ripresa delle terapie ho dovuto imparare a dosare con consape-



volezza le energie. I colleghi dovevano saperlo: non sono più quello di prima, in senso positivo! Sono diventato più tranquillo, faccio più attenzione alle pause e ho sempre con me tutto ciò che mi serve per lo stoma. E sì, avere un bagno nelle vicinanze mi rassicura immensamente. Ma in fondo la vita continua, solo in modo diverso.

Il percorso verso l'urostomia suscita spesso paure. Come hai maturato la decisione?

È stato un processo lungo. Nel 2019 mi è stato diagnosticato un tumore alla prostata, poi nel 2023 un tumore alla vescica. I sintomi diventavano sempre più pressanti: dolore, stimolo continuo a urinare, insicurezza. Gli opuscoli della Lega contro il cancro e i colloqui con i medici, ma soprattutto il sostegno di mia moglie, mi hanno aiutato a superare la paura dell'ignoto. Guardandomi indietro, avevo tutte le informazioni che mi servivano. Ma ad aiutarmi veramente è stata la consapevolezza di non essere solo.

«I primi giorni dopo l'operazione sono stati un nuovo inizio, un mix di sollievo e insicurezza.»

Cosa ti ha aiutato all'inizio?

Il decorso regolare, l'assistenza professionale dello spitex nella gestione dello stoma e la pazienza di mia moglie, che mi ha aiutato a cambiare la sacca le prime volte. Oggi cambio la sacca da solo ogni tre giorni, ormai è quasi una routine. Ma ci sono state lacrime, rabbia e anche, per-

ché no, risate. Il nuoto, ad esempio: con la cintura per stoma sotto il costume mi sento sicuro. È come un piccolo segreto che, paradossalmente, mi rende libero.

«Non ho affrontato pregiudizi, solo curiosità. A cui rispondo volentieri.»

Molte persone colpite temono le reazioni di chi le circonda.

Markus: Ho avuto la fortuna di incontrare solo persone disposte ad ascoltare! Gli amici mi hanno fatto domande, i clienti dello studio sentivano il fruscio della sacca mentre respiravo, e ho semplicemente spiegato loro il motivo. La maggior parte ha reagito con interesse, non con compassione. Naturalmente di alcuni argomenti, come i cambiamenti nella sessualità, parlo solo con chi mi è più vicino. Ma ho imparato una cosa: la vera vicinanza ha poco a che fare con l'integrità fisica.

«Per me la salute va oltre il corpo: è movimento, spiritualità e la fiducia di avere tutto ciò di cui ho bisogno.»

Hai cambiato le tue abitudini di vita?

Bevo con più consapevolezza, pratico regolarmente attività fisica e sono addirittura tornato in palestra, ma preferisco fare la doccia a casa. E ho imparato che prestare troppa attenzione allo stoma può complicare il quotidiano. È una parte di me, non è tutta la mia vita.

«Viaggiare? Sì! Ma con la necessaria preparazione.»

EUROKEY

Ordinazione dell'EUROKEY

Per agevolare realmente l'autoaiuto, la chiave deve essere consegnata esclusivamente a disabili permanenti e non a istituzioni, assistenti temporanei, ecc. La chiave può essere consegnata solo ai soci.

Soltanto la consegna personale, illustrata qui di seguito, consente di proteggere dall'abuso gli impianti per Lei importanti. La tutela dei dati personali è garantita e si esclude qualsiasi altro utilizzo oltre a quello previsto.

Un ufficio di consegna autorizzato **eurokey.ch** (come ilco Svizzera) valuterà, nell'ambito di un'identificazione personale, se il richiedente soddisfa i requisiti per ricevere la chiave. Questo si fa indicando il numero AVS al momento dell'ordine.

La chiave serve per accedere ai servizi igienici e agli ascensori in Europa. In esclusiva per i disabili.

Un servizio di ilco Svizzera in collaborazione con Pro Infirmis.

Indirizzare le ordinazioni a:

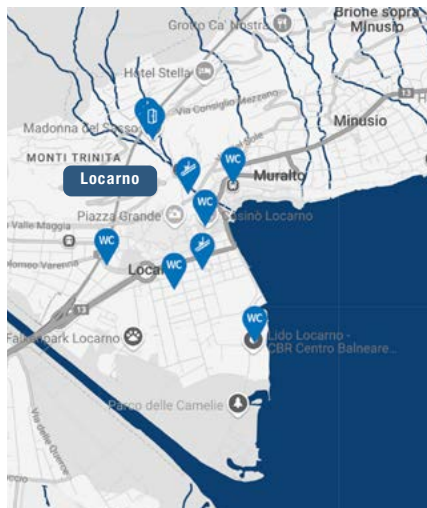
ilco Svizzera

3000 Berna

Telefono +41 77 418 33 40

E-mail: info@ilco.ch

Trova qui tutti
i luoghi degli
impianti Eurokey
in Svizzera:



Oggi come vivi il tempo libero e i viaggi?

Di recente ho trascorso cinque giorni a Lisbona da solo. L'assistenza medica da quelle parti è eccellente, il che mi ha dato sicurezza. Il mio consiglio? Provalo! Provateci! Che si tratti di sport, cultura o vacanze, il materiale mantiene ciò che promette. E se qualcosa va storto? Faccio un respiro profondo e mi ripeto che ho già superato situazioni peggiori.

**«La sfida più grande?
L'accettazione, non solo esteriore,
ma anche interiore.»**

Vorresti un gruppo di discussione in Svizzera centrale. Quali pensi sarebbero i benefici?

Vorrei incontrare altre persone colpite per parlare delle paure, delle speranze e della sensazione di essere improvvisamente diversi. Non uno spazio per lamentarsi, ma un luogo in cui parlare con sincerità, sostenersi a vicenda e, magari, svolgere insieme attività come escursioni o giri in bicicletta. Vorrei incontrare persone curiose e disposte a confrontarsi.

**«Il mio consiglio al mio «io» di prima:
vivi con impegno, apprezza ciò che hai
e abbi fiducia nella tua forza.»**

Quali sono i tuoi obiettivi per il futuro?

Due piccoli viaggi: in Provenza e a Praga. Dedicare più tempo a «accompagnare Zentralschweiz». E, soprattutto, sentirmi soddisfatto. Lo stomaco mi ha mostrato quanta forza ho dentro.

**«Ai miei familiari vorrei dire una cosa:
a volte posso sembrare burbero, ma il
vostro sostegno conta molto per me.
Anche se non sempre lo dimostro.»**

Un auspicio – Insieme è molto più facile!

Un gruppo di discussione per portatori di urostomia in Svizzera centrale.

Markus vorrebbe incontrare altre persone colpite per darsi forza a vicenda, scambiarsi esperienze e consigli e trascorrere del tempo insieme. Vi interessa? Contattate direttamente la segreteria ilco (info@ilco.ch).

«Tutto ciò di cui hai bisogno, ce l'hai.»

È il motto che Markus condivide con chiunque viva un'esperienza simile alla sua.

*Intervista realizzata dal Bollettino ilco.
Contatto: info@ilco.ch*

Con il mio stoma «giro» bene!

Hanspeter Kreis ha vissuto alti e bassi: come autista, ma anche sul fronte della salute. Dopo la brusca battuta d'arresto del cancro coloretale, è tornato alla vita con un atteggiamento positivo e la stomia giusta.

Quando la bilancia ti salva la vita

In un primo momento Hanspeter non si è preoccupato quando, all'inizio del 2019, ha perso improvvisamente 10 chili. La reazione del medico di famiglia, però, l'ha messo in allarme: «Signor Kreis, c'è qualcosa che non va.» La colonscopia ha confermato la diagnosi di cancro coloretale. «È stato un vero colpo, ero completamente scioccato!» Nel giro di una settimana, però, Hanspeter si è ripreso, facendo leva su una forte convinzione: «Io guarirò!» Al trattamento oncologico con chemioterapia e radioterapia è seguito, a novembre, un intervento chirurgico.

«Mi risveglierò con una stomia?»

L'intervento era complesso e le possibilità di guarigione senza stomia scarse: il tumore, infatti, si trovava proprio all'uscita dell'intestino. Anche per il medico la risposta alla domanda è arrivata solo in sala operatoria: «Se la stomia si trova nella parte destra dell'addome, è solo provvisoria, se si trova nella parte sinistra, è permanente.»



A sinistra. Inizia una nuova vita.

A 57 anni, Hanspeter si è risvegliato dall'intervento con una stomia definitiva. Un altro shock? Assolutamente no. «Per me era la soluzione migliore. Prima dell'intervento non riuscivo neanche a trattenere le feci, perché il mio sfintere non funzionava più. Non potevo allontanarmi dal bagno, mentre grazie alla stomia finalmente ho potuto ricominciare a vivere e lavorare.» Ovvio: per Hanspeter non mancano i momenti difficili. «Per affrontare la giornata senza problemi, mi alzo tra le 3 e le 4. Così l'intestino si svuota a casa, posso cambiare la sacca e sono a posto fino a sera.»

«Portare il pannolone? Per me era fuori discussione!»

«Per il mio lavoro sono sempre in giro» Ex elettricista di rete, Hanspeter sognava di guidare un camion fin da bambino. In tutto ha trascorso al volante 20 anni, quattro dei quali a trasportare collette in tutta la Svizzera. A causa dei problemi agli occhi (glaucoma e cataratta), nel gennaio del 2019 ha dovuto abbandonare il lavoro

dei suoi sogni. Oggi, dopo aver superato il problema all'intestino e un intervento agli occhi, vive nuovamente quel sogno con un impiego flessibile al 50%, dopo un'assenza da lavoro di appena quattro mesi. Guida un aut furgone con rimorchio e peso complessivo non superiore a 3,5 tonnellate, ed è felice: «Anche se non posso sollevare pesi eccessivi, il mio nuovo datore di lavoro mi ha offerto un'opportunità. E di questo gli sono molto grato!» Chi viaggia così spesso, deve saper improvvisare. «Mi è capitato di cambiare la sacca in un parcheggio, di fianco al veicolo. Per fortuna avevo con me una bottiglia d'acqua, così me la sono cavata.»

«Spesso le condizioni dei bagni pubblici nelle aree di servizio sono vergognose. Per questo ho l'Eurokey oppure uso i wc dei ristoranti.»

Conoscere significa non avere paura

Prima della diagnosi di cancro, per Hanspeter il termine di colostomia era solo un vago concetto. Ma una cosa la sapeva: la conoscenza aiuta a ridurre la paura. Così questo padre di due figli si è informato tramite il suo medico, su Internet e con la stomaterapista, confrontando testimonianze e leggendo le valutazioni di diversi prodotti. Più imparava sulla stomia, meno si sentiva insicuro. «Ho scelto il sistema due pezzi Coloplast già prima dell'intervento.» Ma la versione adesiva gli dava dei problemi. «Era praticamente impossibile cambiare la sacca senza combinare un pasticcio.» Così ha optato per il sistema a scatto: un clic e il gioco è fatto.

Le reazioni delle persone vicine

«La mia compagna era presente alla prima visita, mi ha sempre sostenuto e continua a starmi accanto, anche con la stomia.» Per i suoi figli di 13 e 15 anni, in principio la situazione era strana. Hanspeter è sollevato: «Volevano sapere ogni particolare; adesso va tutto benissimo.» Anche con i colleghi di lavoro e con il capo ha sempre parlato apertamente dell'argomento. «Tutti mi hanno aiutato, e ancora oggi sono pieni di premure.» Il portatore di stomia si sente un po' a disagio sui mezzi pubblici. «Quando la sacca emette qualche rumore strano, la gente mi fissa. Ma per fortuna non si sente alcun odore e ho sempre un posto a sedere nei trasporti pubblici», sorride il turgoviese residente a Zurigo.

Una questione di rotondità

Con l'aumentare della qualità della vita è cresciuto anche l'addome, portando a una forma corporea convessa verso l'esterno.



«A causa della curvatura, la mia stomaterapista sospettava che avessi un'ernia. Ma per fortuna era una curvatura naturale.» Il suo peso ideale, tuttavia, rendeva difficile gestire senza intoppi la stomia, poiché la placca di base non teneva più. Una strada a senso unico? Non per Hanspeter. «Ho fatto il BodyCheck presso Coloplast e ho trovato il dispositivo per stomia adatto a me: SenSura® Mio Concave.» Il fotografico amatoriale è raggianti. La placca di base convessa a forma di stella si adatta perfettamente, senza formare pieghe. E grazie all'anello di sicurezza è ancora più sicura. «Il mio dispositivo per stomia tiene perfettamente, è super ermetico e non si sono più verificate perdite.» E che dire delle lunghe ore trascorse seduto durante i viaggi? Qui Hanspeter ha un segreto da rivelare: «Fisso la linguetta superiore con un cerotto adesivo, funziona alla grande.»

«Il dispositivo per stomia giusto è tutto. Coloplast ha la soluzione adatta per ogni problema.»

«Spero che tutto rimanga come adesso.»

Oggi Hanspeter è molto più paziente e tranquillo. «Il mio atteggiamento è sempre stato positivo, ma grazie allo stoma ora lo è ancora di più.» Inoltre, oggi mangia meno, ma in modo più consapevole: più cereali integrali, frutta e verdura. Ha rinunciato alla frutta secca, perché trasforma la stomia in un palloncino. «Sono

diventato un buongustaio, e spesso mi metto addirittura ai fornelli. Con grande gioia della mia compagna.» Il rovescio della medaglia? Il minor carico di lavoro incide anche sulle finanze. «Non possiamo più permetterci grandi spese. Ma ogni tanto ci godiamo qualche weekend lungo. Il più delle volte, senza nemmeno dover cambiare la placca di base.»

«Bisogna prendere la vita come viene e trarne il meglio.»

Hanspeter Kreis, portatore di stomia

Con il gentile sostegno di Coloplast AG.

Le tue preferenze?

Addominali scolpiti o pancetta?

Pancetta naturalmente! (ride).

Cambio automatico o manuale?

Decisamente il cambio manuale..

Strada di montagna o autostrada?

Strada di montagna, è molto più piacevole e suggestiva.

Corsia di sorpasso o colonna?

Sono più un tipo da colonna: trasporto quasi sempre carichi pesanti, e in più la pazienza non mi manca.

Cruise control o freestyle?

Cruise control: è fantastico e si risparmia carburante.



Sei giovane e confrontato con il tema stomia?

Allora sei al posto giusto.

Probabilmente hai un sacco di domande che ti frullano in testa ... e ora?

Non sei solo: la young ilco è lì per te!

Durante gli incontri personali, le uscite oppure online, puoi scambiare idee con persone della tua stessa età che capiscono come ti senti.

Persona di contatto:

young ilco Schweiz, Göbel Wolfgang
Bährenackerweg 1a, 4513 Langendorf

Mobile 079 833 31 90

E-Mail: w.goebel@ilco.ch

Ulteriori informazioni:



<https://www.ilco.ch/it/young-ilco/>

ilco Svizzera, data importante 2026

Giornata della stomia e assemblea generale sabato, 30 maggio 2026, a Lucerna

Cambio di indirizzo?

Il vostro indirizzo è ancora corretto? Saremmo lieti se ci comunicaste un cambiamento di indirizzo via e-mail: info@ilco.ch. La nostra segreteria accetta naturalmente anche telefonate al numero +41 77 418 33 50.

In questo modo potremo evitare le spese di spedizione.

Grazie mille.

Ein regi**ON**aler Betrieb.

druckerei**ruch**ag



Worblentalstrasse 28
3063 Ittigen
031 921 11 16
mail@ruchdruck.ch
ruchdruck.ch

**Ti stiamo
cercando!**

Impegnati nella nostra
associazione.

ilco
www.ilco.ch



Vinci una QUOTA ASSOCIATIVA ANNUALE GRATUITA

Sondaggio tra i lettori – Bollettino ilco

La vostra opinione ci aiuta a migliorare il Bollettino: grazie per il feedback fornito!

Vi preghiamo di inviarci le risposte entro e non oltre il 31 dicembre 2025.

Via mail all'indirizzo info@ilco.ch o via posta a ilco Svizzera, Segreteria, 3000 Berna

Grazie per la vostra partecipazione!

Informazioni personali (facoltative):

Età: _____ Sesso: _____

Portatore di stomia: ☐ sì / ☐ no Associato/a ilco: ☐ sì / ☐ no

Indirizzo mail per eventuali domande o commenti: _____

Barrare la casella che interessa:

1. Soddisfazione complessiva nei confronti del Bollettino ilco:

☐ Molto soddisfatto / ☐ Soddisfatto / ☐ Neutro / ☐ Insoddisfatto / ☐ Molto insoddisfatto

2. Frequenza di lettura:

☐ Ogni numero / ☐ Quasi sempre / ☐ Occasionalmente / ☐ Raramente/mai

3. Lunghezza degli articoli:

☐ Giusta / ☐ Li vorrei più brevi / ☐ Preferirei articoli più lunghi

4. Aspetti preferiti (scelta multipla):

☐ Argomenti / ☐ Veste grafica / ☐ Comprensibilità / ☐ Ampiezza / ☐ Multilinguismo

☐ Altro: _____

5. Sentirsi coinvolti personalmente: ☐ Sì / ☐ In parte / ☐ No

6. Argomenti/articoli desiderati:

☐ Testimonianze / ☐ Consigli sulla cura della stomia / ☐ Eventi

☐ Sviluppi / ☐ Alimentazione / ☐ Altro: _____

7. Informazioni pratiche (eventi, cura, ausili):

☐ Molto utili / ☐ Utili, le uso di rado / ☐ Non rilevanti

8. Formato del Bollettino: ☐ Cartaceo / ☐ Digitale (PDF/online))

9. Contenuti digitali supplementari (link, video): ☐ Sì / ☐ Forse / ☐ No

10. Pubblicità/contenuti: ☐ Importanti / ☐ Utili / ☐ Ininfluenti / ☐ Fastidiosi

11. Proposte di miglioramento (facoltativo):

12. Desidera collaborare alla realizzazione del Bollettino? ☐ Sì / ☐ Forse / ☐ No



Vorstand ilco Schweiz / comité ilco Suisse / comitato ilco Svizzera

Präsidentin

Calabrò Maria
Wagenleise 7, 3904 Naters
Mobile 079 438 00 17
E-Mail: m.calabro@ilco.ch

Vizepräsident / Finanzen

Schneeberger Peter
Buchenweg 35, 3054 Schüpfen
Mobile 079 500 89 84
E-Mail: p.schneeberger@ilco.ch

Geschäftsstelle / Sekretariat NEU

Michelle Jost
Bahnhofstrasse 5, 3308 Grafenried
Mobile 077 418 33 40
E-Mail: info@ilco.ch

Sponsoring

Raffa Bruno
Rigiblickstr. 8, 6213 Knutwil
Mobile 078 895 07 00
E-Mail: b.raffa@ilco.ch

Eventmanager

Göbel Wolfgang
Bährenackerweg 1a, 4513 Langendorf
Mobile 079 833 31 90
E-Mail: w.goebel@ilco.ch

ilco Regionalgruppen / Groupes régionaux ilco Suisse / Gruppi regionali ilco Svizzera

ilco Bern

Schwab Rita
Regionenleiterin
Mobile 079 615 02 60
E-Mail: regio-be@ilco.ch

ilco Fribourg

Poste de responsable régional vacant.
Par intérim, veuillez contacter le groupe
Neuchâtel-Jura-Jura bernois
E-Mail: neuchatel@ilco.ch

ilco St.Gallen

Osterop Marjan
Feldstr. 4, 9621 Oberhelfenschwil
Tel. 079 549 75 87
E-Mail: st.gallen-appenzell@ilco.ch

ilco Grand Genève

Giossi Laure
(uniquement de 14h à 20h)
Mobile 079 466 30 99
E-Mail: grandgeneve@ilco.ch

ilco Neuchâtel-Jura-Jura bernois

Botteron Geneviève
Rue du Lac 38, 2525 Le Landeron
Mobile 079 342 91 67
E-Mail: neuchatel@ilco.ch

ilco Vaud

Poste de responsable régional vacant.
Par intérim, veuillez contacter le groupe
Neuchâtel-Jura-Jura bernois
E-Mail: neuchatel@ilco.ch

ilco Wallis

Calabrò Maria
Wagenleise 7, 3904 Naters
Mobile 079 438 00 17
E-Mail: m.calabro@ilco.ch

ilco Zentralschweiz

Raffa Bruno
Rigiblickstr. 8, 6213 Knutwil
Mobile 078 895 07 00
E-Mail: b.raffa@ilco.ch

ilco Zürich

Grob Jakob
Lindenstr. 1, 8704 Herrliberg
Tel. 044 915 21 14
E-Mail: zuerich@ilco.ch



young ilco

Göbel Wolfgang
Bährenackerweg 1a, 4513 Langendorf
Mobile 079 833 31 90
E-Mail: w.goebel@ilco.ch

A propos

Du bist jung und mit dem Thema Stoma konfrontiert? Dann bist du hier richtig.

Bestimmt gehen dir viele Fragen durch den Kopf ... und jetzt?

Du bist nicht allein: young ilco ist für dich da!
Bei persönlichen Treffen, Ausflügen und online kannst du dich mit gleichaltrigen austauschen, die verstehen, wie du dich fühlst.

Weitere Infos:



<https://www.ilco.ch/young-ilco/>

Stomaberatungsstellen / Centres de stomathérapie / Centri di stomaterapia

Aargau

Kantonsspital Aarau
Stomaberatung
Tellstr., 5001 Aarau
Tel. 062 838 43 78

Hirslanden Klinik Aarau/Stomaberatung
Schänisweg, Postfach, 5001 Aarau
Tel. 062 836 77 00

Kreisspital Muri
Stomaberatung
Spitalstr., 5630 Muri
Tel. 056 675 11 11

Spital Zofingen
Wund- und Stomaberatung
Mühletalstr. 27, 4800 Zofingen
Tel. 062 746 51 51

Kantonsspital Baden
Stomaberatung
Im Ergel, 5404 Dättwil
Tel. 056 486 27 95

Basel

Gesundheitszentrum Fricktal AG
Chirurgische Klinik
Stoma-, Kontinenz- und Wundpflege
Riburgerstr. 12, 4310 Rheinfelden
Tel. 061 835 66 66
Tel. 061 835 61 34 (direkt)

Clarunis Universitätsspital Basel
Stomaberatung
Spitalstr. 21, 4031 Basel
Tel. 061 777 73 35

Clarunis St. Claraspital
Stomaberatung
Kleinriehenstr. 30, 4058 Basel
Tel. 061 777 75 76

Kantonsspital Baselland
Liestal, Bruderholz, Laufen
Stomaberatung
Rheinstr. 26, 4410 Liestal
Tel. 061 925 21 65
Mobile 078 637 99 76

Praxis am Bach
Frau E. Plattner Gürtler
Ergolzstr. 13, 4460 Gelterkinden
Tel. 061 981 10 60
Mobile 078 815 31 52

Stoma- und Wundheilpraxis
Frau Sibylle Wyttenbach
Bahnhofplatz 11, 4410 Liestal
Tel. 061 921 03 09

Bern

Spitalzentrum Biel
Stomaberatungsstelle
Vogelsangstr. 84, 2501 Biel
Tel. 032 324 41 70

Universitätsklinik Inselspital
Bauchzentrum Bern
Wund und Stomaberatung
Ingebäude Geschoss A, E56 B, 3010 Bern
Tel. 031 632 59 00

Klinik Beausite
Wund- und Stomaberatung
Schänzlihalde 11, 3025 Bern
Tel. 031 335 33 72

Lindenhofspital
Stomaberatung
Bremgartenstr. 117, 3012 Bern
Mobile 079 847 61 79

SRO Langenthal
Stomaberatung
St. Urbanstr. 67, 4900 Langenthal
Tel. 062 916 32 64

Spital Emmental
Stomaberatung
Oberburgstr. 54, 3400 Burgdorf
Tel. 034 421 28 58

Spital Interlaken
Wund- und Stomaberatung
Weissenaustr. 27, 3800 Unterseen
Tel. 033 826 27 43

Spital STS AG
Krankenhausstrasse 12, 3600 Thun
Tel. 058 636 22 70

Stomatherapie Solothurn
Mobile Beratung Kanton Solothurn
und Kanton Bern
Tel. 079 352 36 43
stoma-so@curacasa-hin.ch

Fribourg

HFR Fribourg – Hôpital cantonal
Centre des plaies et stomathérapie
Chemin des Pensionnats 2-6,
1752 Villars-sur-Glâne
Tél. 026 306 23 00

HFR Riaz
Centre des plaies et stomathérapie
Rue de l'Hôpital 9, 1632 Riaz
Tél. 026 306 44 70

HFR Meyriez
Stoma-Wundberatung
Spitalstr. 24, 3280 Meyriez
Tel. 026 672 51 19
HFR Tafers
Stoma-Wundbehandlung
Maggenbergstr. 1, 1712 Tafers
Tel. 026 306 60 00

Genève

Clinique Générale Beaulieu
3ème étage
20, Chemin Beau Soleil, 1206 Genève
Tél. 022 839 56 46

Hôpitaux Universitaires Genevois
Rue Gabrielle-Perret-Gentil 4, 1211 Genève 14
Tél. 022 372 79 79

Hôpital de la Tour
3 avenue Daniel Maillard, 1217 Meyrin Genève
Tél. 022 719 66 27

Glarus

Kantonsspital Glarus
Stomaberatung
Burgstr. 99, 8750 Glarus
Tel. 055 646 33 33

Graubünden

Kantonsspital Graubünden
Wund- und Stomaberatung
Loestr. 170, 7000 Chur
Tel. 081 256 62 69

Spital Davos AG
Promenade 4, 7270 Davos Platz
Tel. 081 414 85 37
Zürcher Höhenklinik
Klinikstr. 6, 7270 Davos-Clavadel
Tel. 081 414 43 65

Regionalspital Surselva
Spitalstr. 6, 7130 Ilanz
Tel. 081 926 51 11

Jura

Hôpital régional de Porrentruy
Consultation de stomathérapie
Site de Porrentruy, chemin de l'Hôpital 9
2900 Porrentruy
Tél. 032 465 60 49

Service d'aide et soins à domicile
Grand Rue 47
2735 Bévilard
Tél. 032 492 70 20

Luzern

Hirslanden Klinik St. Anna
Stomaberatung
St. Anna-Str. 32, 6006 Luzern
Tel. 041 208 34 76

Kantonsspital Luzern
Spitalstr., 6000 Luzern 16
Tel. 041 205 44 65

Schweizer Paraplegiker-Zentrum
Stoma- u. Wundberatung
G-A Zächstr. 1, 6207 Nottwil
Tel. 041 939 53 54

Neuchâtel

Centre de stomathérapie, NOMAD
Rue du Pont 25, 2300 La Chaux-de-Fonds
(Magasin: 032 886 82 52)
Tél. 032 886 82 50
Mobile 079 744 52 86

Nidwalden

Spital Nidwalden AG
Stomaberatung
Ennetmooserstrasse 19, 6370 Stans
Tel. 041 618 14 68

Schaffhausen

Kantonsspital Schaffhausen
Stomaberatung
Geissbergstr. 81, 8200 Schaffhausen
Tel. 052 634 87 06

Schwyz

AMEOS Spital Einsiedeln
Wund- und Stomaberatung
Spitalstr. 28, 8840 Einsiedeln

Spital Lachen AG
Wund- und Stomaberatung
Oberdorfstrasse 41, 8853 Lachen
Tel. 055 451 31 86

St. Gallen

Kantonsspital St. Gallen
Stomaberatung/Wundzentrum
Haus 03, Empfang 4
Rorschacherstr. 95, 9007 St. Gallen
Tel. 071 494 74 72

Spital Linth
Gasterstr. 25, 8730 Uznach
Tel. 055 285 41 11

Krebsliga Ostschweiz
Stomaberatung
Theresia Sonderer
Flurhofstr. 7, 9000 St. Gallen
Tel. 071 242 70 20 (mit Anrufbeantworter)

Spital Wil
Stomaberatung
Fürstenlandstr. 32, 9500 Wil
Tel. 071 914 63 10

Rehazentrum Walenstadtberg
Stoma-, Wund- u. Kontinenzberatung
Chnoblisbühl 1, 8881 Walenstadtberg
Tel. 081 736 21 31/30

Solothurn

Bürgerspital Solothurn
Wund- und Stomaberatung
Schöngrünstr. 42, 4500 Solothurn
Tel. 032 627 35 76

Kantonsspital Olten
Wund- und Stomaberatung
Baslerstr. 150, 4600 Olten
Tel. 062 311 51 17

Stomatherapie Solothurn
Mobile Beratung Kanton Solothurn
und Kanton Bern
Tel. 079 352 36 43

Thurgau

Klinik St. Katharinental
Stomaberatung
8253 Diessenhofen
Tel. 052 631 64 40

Thurgauische Krebsliga
Bahnhofstr. 5, 8570 Weinfelden
Tel. 071 626 70 00

Klinik Schloss Mammern
Stomaberatung
Dr. A. O. Fleisch-Str. 3, 8265 Mammern
Tel. 052 742 11 11

Ticino

ORBV, Ospedale San Giovanni
Stomaterapia
Via Sologgio-ORBV, 6500 Bellinzona
Tel. 091 811 92 08

Ospedale Beata Vergine
6850 Mendrisio
Tel. 091 811 31 11

Ospedale La Carità
Servizio di stomaterapia
Via dell'Ospedale 1, 6600 Locarno
Tel. 091 811 44 91

Clinica Moncucco
Servizio di stomaterapia
Via Moncucco 10, 6903 Lugano
Tel. 091 960 81 11
Ospedale Civico, stomaterapia
Via Tesserete 46, 12 piano, 6900 Lugano
Tel. 091 811 67 92

Uri

Kantonsspital Uri
Spitalstr. 1, 6460 Altdorf/UR
Tel. 041 875 51 51

Valais / Wallis

Ligue valaisanne contre le cancer
Centre de stomathérapie
Rue de la Dixence 19, 1950 Sion
Tél. 027 322 99 74
Mobile 079 469 37 51

Hôpital de Sion
Centre de stomathérapie
Avenue du Grand-Champsec 80, 1951 Sion
Tél. 027 603 83 25

Krebsliga Wallis
Überlandstr. 14, 3900 Brig
Tel. 027 604 35 41
Mobile 079 644 80 18

SZO / Standort Visp und Brig
Pflanzettastr. 8, 3930 Visp
Tél. 027 970 32 02

Vaud / Waadt

CHUV
Centre de stomathérapie
BH 06-175, 1011 Lausanne
Tél. 079 556 06 84

CMS Aubonne
Stomathérapie
Grand-Rue 10, 1170 Aubonne
Tél. 021 821 52 80
Mobile 079 159 37 25

CMS Avenches
Stomathérapie
Place de la Gare 10, 1580 Avenches
Tél. 026 676 90 00

CMS Moudon
Stomathérapie
Avenue de Cerjat 6, 1510 Moudon
Tél. 021 905 95 95

CMS Payerne
Stomathérapie
Rue des Rammes 11, 1530 Payerne
Tél. 026 662 41 41
Mobile 079 159 26 47

CMS Rennaz, Site de Rennaz
Stomathérapie
Route es Tilles 6/a, 1847 Rennaz
Tél. 021 966 06 00
Mobile 079 159 34 73 ou 69

Etablissement Hospitalier de la Côte EHC
Hôpital de Morges
Centre de stomathérapie
Chemin du Crêt 2, 1110 Morges
Tél. 021 804 29 00
Mobile 079 172 86 56

Etablissement Hospitalier du Nord Vaudois
ASPMAD Nord-Vaudois et eHnv
Centre de stomathérapie
Rue d'Entremonts 11, 1400 Yverdon-les-Bains
Tél. 024 424 40 55
Mobile 079 159 14 67

Hôpital Riviera-Chablais Vaud-Valais
Centre hospitalier de Rennaz
Stomathérapie
Route du Vieux-Séquoia 20, 1847 Rennaz
Tél. 058 773 21 12
Mobile 079 190 77 75

Zürich

Kantonsspital Winterthur
Stomaberatungsstelle
Brauerstr. 15, 8401 Winterthur
Tel. 052 266 24 99
Privatklinik Bethanien

Stomaberatung
Toblerstr. 51, 8044 Zürich
Tel. 043 268 72 20

Spital Limmattal
Stomaberatung
Urdorferstr. 100, 8952 Schlieren
Tel. 044 733 24 19

Spital Zollikerberg
Stoma- u. Wundberatung
Trichtenhauserstr. 20, 8125 Zollikerberg/ZH
Tel. 044 397 24 55

Stadtspital Triemli
Klinik für Urologie / Urologisches Ambulatorium
Birmensdorferstrasse 497, 8063 Zürich
Tel. 044 416 48 70

Stomaberatung
Weingasse 2, 8303 Bassersdorf/ZH
Tel. 044 836 79 86

Stoma- und Kontinenz-Zentrum Zürich
Rotbuchstr. 46, 8037 Zürich
Tel. 058 404 36 46

Spitex Zentrum Uster
Kontinenz- und Stomaberatung
Wagerenstr. 20, 8610 Uster
Tel. 044 905 70 80

Spitex-Zürich
Witikonstr. 289, 8053 Zürich
Tel. 058 404 47 47

Universitätsspital Zürich
Stomaberatung Urologie
Frauenklinikstr., H Nord1, 8091 Zürich
Tel. 044 255 54 24

Universitätsspital Zürich
Stomaberatung Viszeralchirurgie
Rämistr. 100, Aufn C 301, 8091 Zürich
Tel. 044 255 91 82



LeeAnne, utilisatrice CeraPlus™

Produits pour stomie CeraPlus™ – offrent sécurité et santé de la peau dès le premier jour

- Formulation avec des céramides :
protection innovante de la peau péristomiale
- Un ajustement flexible pour toutes les formes de corps :
les produits CeraPlus™* protègent contre les fuites
- Une combinaison unique de protection de la peau et
d'ajustement - le choix idéal dès le premier jour.

Plus d'informations sur www.hollister.ch

Avant d'utiliser le produit, assurez-vous de lire le mode d'emploi prévue, les contre-indications, les mises en garde et les précautions.

Hollister, le logo Hollister, CeraPlus et "Tout commence par une peau saine" sont des marques déposées de Hollister Incorporated. Toutes les autres marques déposées et droits d'auteur appartiennent à leurs propriétaires respectifs.

© 2023 Hollister Incorporated.

* Contient la technologie Remois de Alcare Co., Ltd.



CeraPlus™
Produits pour stomie



Stomathérapie
Tout commence par une peau saine.

Nous livrons jusqu'à votre porte. Sauf si votre chien n'est pas d'accord.

Plus de 14'000 produits pour le soin des stomies, le soin des plaies, l'incontinence et la trachéostomie. Conseil et livraison gratuits. Une commande passée avant 17 h 00 est chez vous le lendemain. Et si c'est possible, nous facturons directement le tout à votre assurance.

publicare.ch



Nous sommes votre partenaire
pour le conseil et la fourniture de
dispositifs médicaux

●●● publicare